

Forschungszentrum in Großhöflein von Innocad



Wohlbefinden, das auf innovativem Design, wissenschaftlicher Forschung und hohen Sicherheitsstandards beruht, steht im Fokus von MAM – einem österreichischen Babyartikel-Hersteller, dessen Forschungs- und Entwicklungszentrum sich dem über die Jahre ansteigenden Platzbedarf anpassen musste. Organisches Wachstum, das die Architekten Martin Lesjak und Peter Schwaiger von Innocad mit ihrem Neubau ins Gebaute übersetzen: Behutsam ergänzten sie die hügelige Landschaft durch ein Volumina, das dem Geländeverlauf folgt. Die beweglichen, bronze-eloxierten und perforierten Aluminiumlamellen der Fassade und die begrünten Dächer des Gebäudes folgen der Landschaft. Rund um das Atrium befinden sich im Inneren die Kernzonen mit Besprechungs- und Serviceflächen, danach folgen offene Kommunikationsbereiche mit temporären Arbeitsplätzen. Entlang der Außenfassade befinden sich weitere Büros mit Fokusboxen, die für Momente in denen Ruhe und Konzentration erforderlich sind entwickelt wurden. Durch die kreisförmigen Wände und deren Verschränkungen über beide Stockwerke ergibt sich eine Wegeführung, die die Kommunikation unter den Mitarbeitern fördert. js

Entwurf: Innocad, AT-Graz, www.innocad.at

Bauherr: MAM

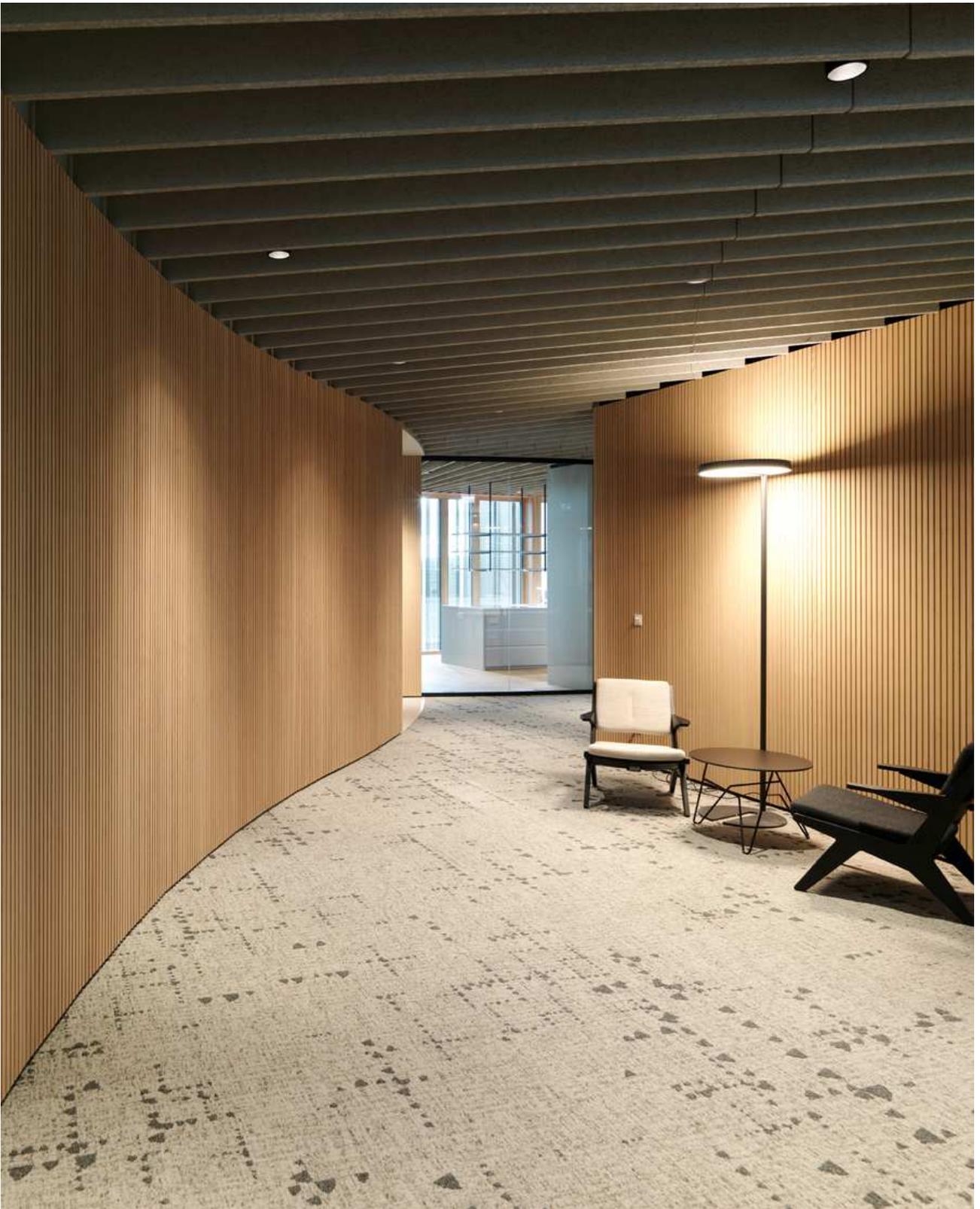
Standort: AT-Großhöflein

Fertigstellung: 2022

Fotos: Paul Ott











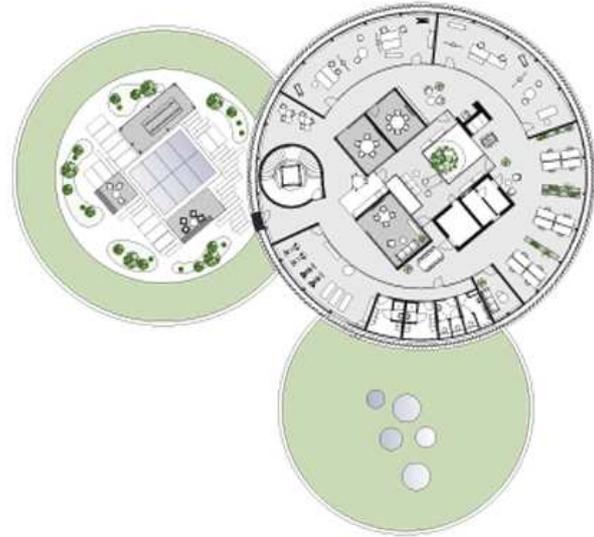








Ground Floor



First Floor